

Stellenausschreibung

Zum 1. Mai 2019 ist beim Landesintegrationsrat NRW die Stelle einer Sachbearbeiterin / eines Sachbearbeiters zu besetzen.

Der Landesintegrationsrat NRW ist der Landesverband der kommunalen Integrationsräte in Nordrhein-Westfalen. Er tritt für die kulturelle, soziale, rechtliche und politische Gleichstellung der Menschen mit Migrationshintergrund ein und ist dabei als überparteilicher und fachpolitischer Verband keiner Partei, sondern nur dem Gemeinwohl verpflichtet.

Im Jahr 2012 wurde der Landesintegrationsrat NRW im Teilhabe- und Integrationsgesetz rechtlich verankert. Im Rahmen von Anhörungen im Landtag sowie im regelmäßigen Austausch mit den Fraktionen und der Landesregierung bringt der Landesintegrationsrat NRW die Positionen der Migrantinnen und Migranten in die Landespolitik ein. Darüber hinaus unterstützt der Landesintegrationsrat NRW die Arbeit seiner Mitglieder durch Seminarangebote, Vorträge und Musteranträge zu kommunalpolitisch relevanten Themen im Integrationsbereich.

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

Die Sachbearbeiterin / der Sachbearbeiter hat u.a. folgende Aufgaben:

- selbständige Evaluation der Sitzungen der Mitglieder des Landesintegrationsrates,
- selbständige Netzwerkarbeit (Initiierung und Begleitung von Zusammenarbeit der Gremien in den Regionen),
- Protokollführung bei den Sitzungen der Gremien des Landesintegrationsrates,
- Organisatorische Vor- und Nachbereitung von div. Sitzungen, Tagungen und Seminaren,
- Mitarbeit bei der Öffentlichkeitsarbeit,
- Mitarbeit bei der Entwicklung und Durchführung von Kampagnen und Aktionen,
- selbständige Betreuung der Mitglieder,
- Schriftverkehr.

Ihr Profil:

- Sie haben ein abgeschlossenes Fachhochschul-/Bachelorstudium der Fachrichtung Verwaltungs-, Politik-, Sozialwissenschaften oder vergleichbarer Fachrichtung. Darüber hinaus ist mehrjährige Berufserfahrung in der Integrationsarbeit einer Kommunalverwaltung o.ä. wünschenswert.
- Sie verfügen in besonderem Maße über soziale und interkulturelle Kompetenz.
- Sie haben Erfahrung in Teamarbeit.
- Sie verfügen über Erfahrungen im Umgang mit den Medien.
- Sie arbeiten gern mit anderen Menschen zusammen - bedarfsorientiert auch außerhalb üblicher Dienstzeiten.
- Sie sind interessiert, an einer aktiven Integrationsarbeit in NRW engagiert und kreativ mitzuarbeiten.
- Sie kennen die wesentlichen Entscheidungs- und Zusammenarbeitsstrukturen in der Kommunal- und Landesverwaltung.

Gute Kenntnisse in der Anwendung von Standard-Software setzen wir voraus.

Wünschenswert sind Fremdsprachenkenntnisse – vorzugsweise in einer der Herkunftssprachen der großen Migrantengruppen in NRW.

Insbesondere angesprochen sind geeignete Bewerber/-innen mit Migrationshintergrund.

Zur Verwirklichung der Gleichstellung von Frauen und Männern besteht auch ein besonderes Interesse an der Bewerbung von Frauen.

Bewerbungen von schwerbehinderten und diesen gleichgestellten behinderten Menschen im Sinne der §§ 2 und 68 SGB IX sind erwünscht.

Der Arbeitsplatz kann auch ggf. mit Teilzeitbeschäftigten besetzt werden.

Unser Angebot:

Neben interessanten und abwechslungsreichen Aufgaben bieten wir ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis und eine Vergütung nach der Entgeltgruppe 9 TV-L.

Bitte richten Sie Ihre Bewerbung mit aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis zum 19.04.2019 per E-Mail an:

info@landesintegrationsrat-nrw.de

oder auf dem Postweg an
Landesintegrationsrat Nordrhein-Westfalen
Herrn Tayfun Keltek
Haroldstraße 14, 40213 Düsseldorf.